

Erörterung: Soll man ein Tagebuch schreiben?

Ich habe mich heute näher beschäftigt über das Thema „Soll man ein Tagebuch schreiben?“ Ich möchte heute beantworten ob ich selber auch Tagebuch schreibe oder es unnötig finde. Heute möchte ich ihnen ein paar Pros und Contras aufzählen.

Ein Argument dafür spricht, dass wenn man ein Tagebuch schreibt man kann über seine Erfolge schreiben, um sie zukünftig zu wiederholen. Und wenn man das jeden Tag macht verbessert man z.B. die Schreibfähigkeiten also das man schöner schreiben kann. Es ist auch hilfreich für unsere Grammatik in Deutsch, weil man ja auch auf Deutsch schreibt. Man kann damit die Freizeit sinnvoller nutzen. Manchmal ist es auch eine Therapie für die Menschen das Tagebuch schreiben, weil da keiner verurteilt. Ein Tagebuch ist auch gut für die Langfristige Erinnerungen den man Jahre später durchblättern kann um zu sehen wie man sich in Jahren entwickelt hat.

Ein Argument dagegen spricht, was ich auch denke, dass es die Zeit reduziert, weil wenn man in einem Tagebuch schreibt was man den ganzen Tag gemacht hat dauert es lange. Ich würde länger brauchen als zwanzig Minuten, weil ich mich schwer tue Sätze zu formulieren. Ein anderes Argument ist, dass man auch nicht jeden Tag die Motivation hat Tagebuch zu schreiben, weil man nicht gut gelaunt sein kann, wenn man einen schlechten Tag haben kann. Und es gibt ein Risiko das Tagebuch entdeckt werden kann von anderen Personen, was auch zu unangenehmen Situationen führen kann.

Ich selber schreibe kein Tagebuch und in Zukunft bedenke ich auch nicht ein Tagebuch zu schreiben, weil das viel Zeit kostet, auch wenn das viele Vorteile hat.